Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 16 (1900)

Heft: 50

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

cirla 11—12 Fr. per 1000 Stud einschl. Amortisation der Fabritanlage und aller Nebensoften, mährend der Berkaufspreis mit Fr. 40 für das Tausend angeset werden darf. Sine Fadrit mit einer jährlichen Produktionsfähigkeit von eirka 1½ Millionen Steine erfordert ein Anlagekapital von etwa Fr. 300,000, welch' letzteres unter norschieden. malen Berhältnissen innerhalb zwei Jahren aus den Betriebsübersschiffen amortissert werden kann. Erste Auptbedingung für eine solche Anlage bleibt aber, daß die Fabrik in der Sandgrube selbst erstellt und der letzteren auf eine längere Reihe von Jahren das erforderliche Quantum Sand entnommen werden kann. Es sind aber auch andere, guten Gewinn versprechende und weniger Kapital ers heischende Industrien für die Ausbeutung einer solchen Sandgrube au empfehlen und ich bin gerne bereit, dem Fragesteller auf Wunsch bireft mit Borichlagen, Berechnungen und fonftigen Ausfünften gu

dienen. Babenia: Werte, Emil Mauch, Architett, Basel. Auf Frage 983. Kunst: und stilgerechte Anfertigung moderner, sowie altbeutscher Beschläge besorgen Gebr. Gysi, Schlosseri, Baar, und wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage 986. Die Rehlleiftenfabrit und Hobelwert Bulflingen befagt fich gerne mit Ihrer Spezialität, ba die Abteilung Drechslerei aufs beste eingerichtet ift und ware gerne bereit, mit Ihnen in nähere Unterhandlungen zu treten. Auf Frage 986. Solibe und billige Korridorständer liefert

und wünscht mit Fragefteller in Korrespondeng gu treten Jof. Rümin,

mech. Drechelerei, Wollerau.

Auf Frage 986. Auguft Ribi, Drecholer, Ermatingen, mare

geneigt, solche Arbeiten zu übernehmen. Auf Frage 987. Wir liefern Blumentöpfe in verschiedenen Größen und sehr sauberer Ausführung zu villigsten Preisen und sind für diese Fabrikation vorteilhaft und im Großen eingerichtet. Muster stehen gratis und franto zu Diensten. Bereinigte Ziegelfabriken Thayngen u. Hofen, Jündel u. Gie., in Thayngen (Schaffhausen).

Auf Frage 988. Es find beim Minimalwafferquantum von 1000 Sefundenliter 10—12 Pferde erbältlich. Gine richtig konstruierte Turbine ift hier das billigste und beste und einem Wasserrad entsichieden vorzuziehen. Für eine Blockbandsäge wäre die Kraft genügend. weiden vorzuziegen. Hur eine Vloctvanolage ware die Kraft gerügend. Wenden Sie sich betreffend Projett und Kostenvoranschlag gest. an Egit u. Cie., Maschinenfabrit, Tann b. Rüti (Zürich), welche solche Anlagen als Spezialität bauen.

Auf Frage **988.** Wenden Sie sich bezüglich der Wasserkraft an Ernst u. Cie., Müllheim (Thurgan), welche Wasserräder als langziädrige Spezialität bauen und die Ihnen wohl mit Voranschlägen und Leichnungen an Kann geben werden.

nund Zeichnungen an Hand gehen werden.
Auf Frage 988. Bei 1000 dis 1400 Sekundenliter und 1 bis 1,2 m Gefälle erhalten Sie mit einer Turbine 10 dis 16 HP. Ein Wasserad wird kaum 2/3 davon leisten, ist also nicht zu empsehen.
Solche Anlagen erstellt mit Garantie J. U. Aebi, Maschinensabrik, Burgdorf.

Auf Frage 988. G. Imbof, med. Wertstätte in Willisau, baut als Spezialität Bafferraber in befter Konftruftion und mit hochftem

Alls Spezialitat Wasserrader in bester Konstruktion kind mit hochsten Nutsesselfelt, ebenso werden Blockbandsägen nach eigener Konstruktion billigft erstellt. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Auf Frage 988. Wenn die Leitung nicht gar zu lang ift, so ergeben 1000 Liter Wasser per Sekunde bei 1 m Gefälle (nutsbar) eirka 10 HP, bei 1,20 m Gefälle eirka 12 HP, 1400 Sekundenliter bei 1 m Hall eirka 14 HP und bei 1,20 m Fall eirka 163/4 HP. Ein gutes, den Verstättnissen entsprechendes Wasserrad wäre hier das rationellike. Für eine Mackhandiäge oder ehentrell eine Katerläge rationellste. Für eine Blockbandsäge oder ebentuell eine Gattersäge mit mehreren Blättern würde diese Kraft genügen. Ich emp'ehle meine Firma für Lieferung der sompletten Einrichtung. Reservenzen über gemachte ähnliche Anlagen stehen zu Diensten. Verlangen Sie nähere Auskunft von Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage **988.** Bei 1000 bis 1400 Liter per Sefunde und 1 bis 1,2 m Gefälle können Sie 10 bis 16,8 Pferdeftärken gewinnen

und genügen diese vollauf jum Betriebe einer Blockbanbfage mit 1,2 m Schnitthobe. Gine Grenzturbine paßt am besten für diesen Fall. Erstelle als Spezialität häufig solche Turbinen und Sägereianlagen. Beste Referenzen und Gutachten über Bremsproben erstellter Anlagen steben zu Diensten. Wenden Sie sich dirett an A. Aeschlimann,

Mafchinenfabrit, Thun. Auf Frage 988. Blodbandfagen neuefter, befter Konftruttion liefern billigft M. Schniter u. Co., Maschinenfabrit, Zürich I.

Auf Frage 990. Schönes ameritanisches Pappelhol3, 1 cin start, liefert Ab. Mefferschmitt, Bratteln.

Auf Frage 992. Messinggriffe für Metgerstähle nach eigenen Modellen liefern zu billigen Breisen M. Müller u. Santschi, mech. Wertstätte und Metallgießerei, Schaffhausen.

Auf Frage 993. Solche Sefte liefert & Bedmann, mechanische Drechslerei, Burich, Oberdorf 16.

Auf Frage **994.** Röhrenformen zum Gießen von Cements und Asphaltröhren ze. fann man sich mit einem entsprechenden, mehr oder weniger starken Blech selbst herstellen, wenn es sich nur (wie es bei Ihnen scheints der Fall ist) um gelegentliche derartige Gußarbeiten handelt. Vielleicht ist es am Platze, det dieser Gelegenheit darauf aufmerksan zu machen, daß man auch Röhren selbst mit großen Durchmeffern) im Auftragverfahren herstellen fann, wobei fich zugleich eine Armierung einfügen läßt. Herr Baumeister L. Wagner in Wiesbaden (Deutschland) hat anno 1888, als unser eidgenössisches Patentgefets gu ftande tam, als Erfter auf diefe Herftellungsweise ein Batent genommen, welches frei und frant von jedermann nachgeahmt werden fann, da es jest verfallen ift. Wenden Sie sich an ibn; im Beton-und Cementsach ist er in der europäischen Fachwelt schon längst befannt geworben, wie feine Bauten beweifen.

Auf Frage 994. Cementrohrenmodelle liefert Frit Marti in

Winterthur.

Auf Frage 995. Maschinen zur Herstellung von Drahtstiften liefert Frit Marti, Winterthur.

Auf Frage 995. Faft alle Eisenwerte, welche Draht liefern, fabrizieren auch Drahtstiften. Bei den v. Moos'ichen Gisenwerten, Luzern, tönnen Sie vernehmen, was Draht und Drahtstiften koften,

und so den Erstellungsbetrag heraussinden.

Auf Frage 995. Wir bitten Sie, sich mit der Firma Pfisser,
Stoecklin u. Cie. in Basel in Verbindung setzen zu wollen, die Ihnen in den fragl. Artiseln sehr günstige Anstellung machen kann.

Auf Frage 996. Solche Pressen oder Stanzen liesert Fritz

Marti, Binterthur.

Auf Frage 997. Leitspindelbrehbante ameritanischer Ronftruttion liefern und halten am Lager Bolf u. Graf, Branbichenteftr. 7, Bürich. Brima Referenzen. Auf Frage 997. Drehbänte jeden Systems liefert Frit Marti, Winterthur, speziell auch amerikanische Drehbänke. Auf Frage 997. Wenden Sie sich an C. Karcher u. Cie., Zürich,

welche Ihnen erftflaffige ameritanische Drebbante fchnell liefern tonnen. Benden Sie fich gefl. an G. Bibmer, Spezial = Auf Frage 997.

wertzeuggeschäft, Luzern.
Auf Frage 1002. Rollbahngeleise, Schienen, Drehscheiben, Mäder und fomplette Rabsätze oder Wagen jeder Art und für alle Zwecke liesert und hält stets in Borrat Friz Marti, Winterthur.
Auf Frage 1003. Sin solides und billiges slaches Dach kann hergestellt werden, indem man über den Balken mit 3—4 em dicken

Laden in Rut und Feder verschalt, auf diefe feinen Sand ftreut und mit Dachpappe einfach beckt, auf diese ein 15—18 mm bickes Pflaster aus gehacktem Torfmull und Theer aufträgt und mit seinem Sand bicht überstreut. Sin solches Dach wird nie rissig, hat aber den Nachteil, daß man nicht darauf gehen kann und daß dasselbe einige Zeit den Theergeruch behält.

Auf Frage 1004. Das befte Mittel gum Entfernen von alten Farb- und Ladanstrichen ift Excelsior causticum, eine fluffige Substanz, die auf die firnissierten Solzteile aufgetragen wird und die Unstricke in wenigen Minuten löst, so daß sie leicht entfernt werden tönnen. Zu beziehen bei Hausmann u. Cie., Farben-, Firniß- und Lackfahrit, Bern.

Auf Frage 1005. Gebrauchte und neue Rollbahnschienen und Geleise, Rollwagen 2c. liefert miets oder taufweise und halt stets großen Borrat Frig Marti, Winterthur.

Auf Frage 1006. Gasmotoren und Benzin- oder Petrolmotoren anerkannt besten Spstems liefert Frig Marti, Winterthur.
Auf Frage 1008. Rohrwalzen jeder Bröße liefert, nötigenfalls auch mietweise, Frig Marti, Winterthur.

Auf Frage 1009. Bafferleitungsröhren aus Blech, genietet, oder Gußröhren ober gezogene Röhren in allen gangbaren Dimensionen liefert Frit Marti, Winterthur.

Auf Frage 1010. Gattersägen mit 1 ober mehreren Blättern (zum Ginsegen) ober Vollgatter, sowie tomplette Sägereieinrichtungen liefert Fris Marti, Winterthur. Referenzen süber bereits installierte Anlagen stehen zu Diensten. Ich mürde einem Vertikalgatter ben Vorzug geben bor einem Horizonlalgatter, weil ersterer exattere Arbeit liefert. Berlangen Sie nahere Austunft von obigem.

Auf Frage 1010. Wenden Sie sich an M. Schniter u. Co., Maschinenfabrik in Zürich I, die Ihnen einen Einsatzgatter billigst abgeben können und auch in Gattersägen etwas ganz Vorzügliches

gu liefern im Falle find.

Berichtigung. Auf Frage 978 hat ein Unberufener, sei es aus Unfenntnis ober Bosheit, Herrn A. Ribi, Drechster in Ermatingen, als Holzschuhfabritanten bezeichnet. Es ift nun die Sache dahin zu berichtigen, daß Herr Ribi feine Holzschuhfabrit, wohl aber eine Möbelsbrechsterei betreibt. Die Red.

Submistions-Anzeiger.

Erstellung eines Kanals aus Stampfbeton in der Uetlibergstraße Bürich. Profil 0,60/1,05, Länge cirka 260 m. Kläne und Bandorschriften liegen im Tiefbauamt (Stadthaus, 3. Stock) Zimmer Nr. 225, zur Ginsicht auf. Die Offerten mit der Aufschrift "Kanal Uetlibergstraße" sind die Freitag den 22. März dem Bauborftand I im Stadthaus einzureichen.

Militardecken-Lieferung. Frachtfreie Lieferung von 400 Kafernen-Decken. Die Lieferungsvorschriften fönnen beim Kantonstriegssommiffariat Burich eingesehen werden, dem auch Offerten in Begleit eines Qualitätsmufters bis 20. Marz franto einzureichen find.

Die Schreiner- und Glaserarbeiten, sowie die Aus-führung der eichenen Riemenboden auf Asphalt für die

Bühlkaserne bei Andermatt. Plane, Bebingungen und Angebotsformulare sind in Bern, Bundeshaus Oftbau, 2. Stock, Zimmer 158, aufgelegt. Uebernahmsofferten find von schweiz. Bauunternechmern verichloffen mit der Aufschrift "Angebot für Schreiner- und Glaser- arbeiten für Andermatt" bis 23. März franto einzureichen an die Abteilung für Befestigungsbauten des eidg. Geniedureaus in Bern.

Bathaus-Umbau Basel. Die Glaserarbeiten (linker und rechter Flügel und alter Bau). Plane und Bedingungen im Baubureau, Martinsfirchplat 5, zu beziehen. Gingaben bis Mittwoch ben 27. März, nachmittags 2 Uhr, einzureichen an das Sefretarial des Baudebartements.

Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns-, Schreiner-, Glaser-, Iteliginer-, Itaschner- und Malerarbeiten, sowie die Lieferung von Löalken für Santen im Jehrerseminar in Krenzlingen. Plane und Banbeschrieb liegen bei Hrn. Architeft Seisert in Krenzlingen zur Einsicht bereit. Uebernahmsofferten bis 18. Marg an das Stragen- und Baudepartement in Frauenfeld.

Erd-, Manrer-, Steinhauer-, Simmer-, Dachdecker-und Henglerarbeiten für den Jolietheital und das Oefonomie-gebäude des Krankenhauses in Rorschach. Räheres zur Gin-sicht bei Architett Kopp. Offerten unter Ausschlaft "Kransenhausbauten Rorfchach" an Gemeindeammann Sintermeifter daselbst bis 20. März.

Die Erstellung von 12 zweiplätzigen Schultischen für die Fante Ittigen bei Bern. Offecten find zu richten an das Schullefretariat Ittigen, wo das Modell eingesehen werden fann.

ür Perlängerung des Güterschuppens in Rebstein find Bauarbeiten im Betrage von Fr. 3000 zu vergeben. Plan und Boranschlag liegen beim Stationsvorstand in Rebstein und beim Bahningenieur ber V. S. B. in St. Gallen zur Ginficht auf. Einzgaben find bei legterem bis 25. Marz einzureichen.

Die Malerarbeiten zu den Arbeiterwohnhäusern des Gaswerkes in Schlieren. Die Pläne liegen im Hochbaubureau für das Gaswerf, Fabritstraße 12, Zürich III, zur Einsicht auf, wo die gedrucken Borausmaße mit llebernahmsbedingungen bezogen werden fönnen. Uebernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift "Gaswert Schlieren" versehen bis Montag den 18. März, abends 6 Uhr, an den Vorstand des Bauwesens II (Stadthaus) eins zureichen.

Ausführung einer Drainage auf dem Areal der zürcherischen landwirtschaftl. Schule Strickhof, Zürich. 3552 m. Näheres bei der Direktion daselbst.

Die Korrektion der Burgfelderstraße Basel. Pläne und Bosschriften beim Kantonsingenieur einzusehen. Gingabetermin: Samstag den 16. Märg, abends, an das Baudepartement.

Die Maler- und Capezierer-Arbeiten an den Pleu-bauten des "Neuen Hotel Steinboch" in Chur. Lebers nahmsofferten bis 16. März an E. Tscharner, Architett, Chur.

Die Gisenkonstruktion der Straßenbrücke über die Rhonekorrektion bei Brig mit 3 Oeffnungen von 14, 30 und 14 m. Pläne und Bedingungen können auf dem Bureau des Obers ingenieurs vom Simplon (Avenue du Simplon 46 in Laufanne) eingesehen werden. Die Eingaben find versiegelt bis Samstag ben 23. März unter der Aufschrift "Rhonekorrektionsbrücke" an die obige Abreffe einzureichen.

Erstellung einer cirka 95 Meter langen Uferschutzmaner aus Geton am Lorzen-Ausflusse in Cham. Bian und Baubefchrieb liegen auf ber Ginwohnerfanglei zur Ginficht auf. Offerten find verschlossen mit der Aufschrift "Uferschutzmauer" bis 20. März an Ginwohnerpräfident S. Baumgartner einzureichen.

Die Lieferung einer größeren Partie gunftftein-arbeiten jofort zu bergeben. S. Buchi, Baumeister, Franenfeld.

La paroisse de LaJoux (Frb.) met au concours les travaux de terrassements, maçonnerie avec fourniture des pierre de taille, charpenterie, couverture, ferblanterie, menuiserie, fers, serrurerie et gypserie concernant la construction d'une église neuve. Prendre connaissance des plans, avant-métrés et cahier des charges au bureau du conseil paroissial. Les soumissions, cachetées et établies sur mulaire délivré par la paroisse, devront être déposées jusqu'au 15 Avril, chez le Secrétaire de la Commission de bâtisse et porteront la suscription: "Soumission pour la construction de l'église de La Joux.

Le conseil communal d'Estavayer ouvre un nouveau concours pour la construction du bâtiment à édifier sur l'emplacement de l'ancien Hôpital et comprenant: Bureau des Postes et logements. Les plans, devis et cahier des charges seront à la disposition des soumissionaires, à l'Hôtel-de-Ville (chambre No. 17), chaque jour ouvrable, dès 9 heures du matin. Les soumissions devront être adressées jusqu'au 20 Mars, à midi, au Secrétariat communal, avec la suscription: "Concours pour la construction du Bâtiment des Postes, à Estavayer."

Konkurrenz-Ausschreibung

über Ausführung von **Spengler- u. Dach**deckerarbeiten zu den Beamten- u. Angestelltenhäusern der Strafanstalt Regensdorf.

Näheres siehe Amtsblatt vom 15. und 19. März 1901. Zürich, den 14. März 1901. [H 1388 Z

> Für die kant. Baudirektion, Der Kantonsbaumeister:

Fietz.

Billig zu verkaufen:

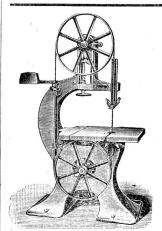
Gebrauchte

617

'ransmissionswellen

nebst Lagern und Kupplungen, sowie einige Riemenscheiben und Vorgelege. Alles in gutem Zustande. Man wende sich gefl. an

Gebr. Gysi, Schlosserei, Baar.



Fiedler & Faber

Maschinenfabrik

Leipzig - Lindenau

Bau der besten

Holz-Bearbeitungs-Maschinen

Spezialität:

Maschinen f. den Wagenbau

Vertreter für die Schweiz: F. Amberg, Zürich II, Gotthardstrasse 48. [595]

Zu pachten oder zu kaufen gesucht.

Wo würde sich in einem ge-werbreichen Orte der Ostschweiz eine

rentabel anlegen lassen und wo wäre ein Haus oder eine Werkstatt mit Kraftbetrieb zu pachten oder billig zu kaufen? (Wasserkraft bevorzugt)

Gefl. Offerten unter No 587 bef. die Expedition.

Gasmotor

gesucht, 2-3 HP, nur in ganz gutem Zustande. Oder wer wünscht dagegen einen 4-pferd. einzutauschen.

Offerten mit genauen Angaben über Alter, Konstruktion und Preis an die Exped. unter No. 637.

Zu verpachten

aus Gesundheitsrücksichten, in gewerbreicher Ortschaft des Kantons Zürich, eine schöne

Schlosserwerkstatt

mit kompl. Werkzeug. Offerten bef. unter Chiffre B 636 die Expedition.

Eine mech Schreinerei wünscht die Vertretung eines oder mehrerer passender, gangbarer

zu übernehmen. — Parquet ausgeschlossen.

Gefl. Offerten sub Chiffre A 589 bef. die Expedition.